

Verordnung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die 1. Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“

Auf Grund der §§ 20 Abs. 2 Nr. 4, 22 Abs.1, 2 und 26 des Gesetzes zur Neuregelung des Rechts des Naturschutzes und der Landschaftspflege (BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGBl. I. S. 2542) i. d. z. Z. g. F. i. V. m. § 15 Abs. 1 Nr. 2 d) des Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (NatSchG LSA) vom 10. Dez. 2010 (GVBl. LSA S. 569) i. d. z. Z. g. F. wird verordnet:

§ 1

Die Verordnung über die Festsetzung des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“ vom 28.09.1990 wird wie folgt geändert:

- (1) Aus dem Geltungsbereich der Verordnung werden folgende Flächen entlassen:

Gemarkung Steutz, Flur 2, Flurstücke 58/20 (teilweise), 58/21 (teilweise), 58/22, 58/23, 58/24, 58/25, 58/26, 57, 59/1 (teilweise), 59/2 (teilweise), 60 (teilweise) und 151 (teilweise).

Die Gesamtgröße der aus dem Landschaftsschutzgebiet entlassenen Fläche beträgt 0,75 ha (7.500 m²).

- (2) Die aus dem Landschaftsschutzgebiet entlassene Fläche ist in der Karte zur Verordnung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die 1. Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“ im Maßstab 1:5.000 sowie in der Flurkarte zur Verordnung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die 1. Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“ im Maßstab 1:700 dargestellt.

- (3) § 2 Abs. 4 (Flächenbeschreibung und Abgrenzung) erster Anstrich der Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“ wird wie folgt neu gefasst:

Der Grenzverlauf führt

„- im Teilgebiet Steckby: von Steckby ostwärts entlang der Straße nach Steutz bis zur B 187a, um das Bebauungsgebiet „Wertlauer Weg“ herum auf dem Wertlauer Weg weiter in Richtung Wertlau“.

- (4) Die Anlage zum Landschaftsschutzgebiet „Zerbster Land“ - Flächenübersicht - entfällt. Die weiterhin in dieser Anlage niedergelegte Karte wird, vorbehaltlich der in den Karten zur Verordnung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die 1. Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“ dargestellten Ausgrenzungsgebiete, aufrechterhalten.

§ 2

Die übrigen Bestimmungen der Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“ bleiben unberührt.

§ 3

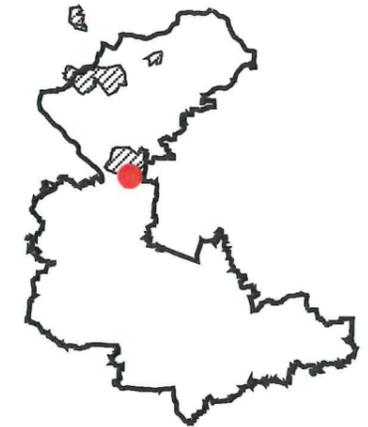
Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Köthen, den


U. Schulze
Landrat



1. Änderung des Landschaftsschutzgebietes "Zerbster Land"



 Landschaftsschutzgebiet "Zerbster Land" mit dem Naturschutzgebiet "Osterwesten" VO vom 28.09.1990 [Teilgebiet Steckby]

 aus dem Landschaftsschutzgebiet entlassene Fläche

 geänderte Schutzgebietsgrenze

DTK © GeoBasis-DE / LvermGeo LSA, 2019 / A 18-256-2009-7

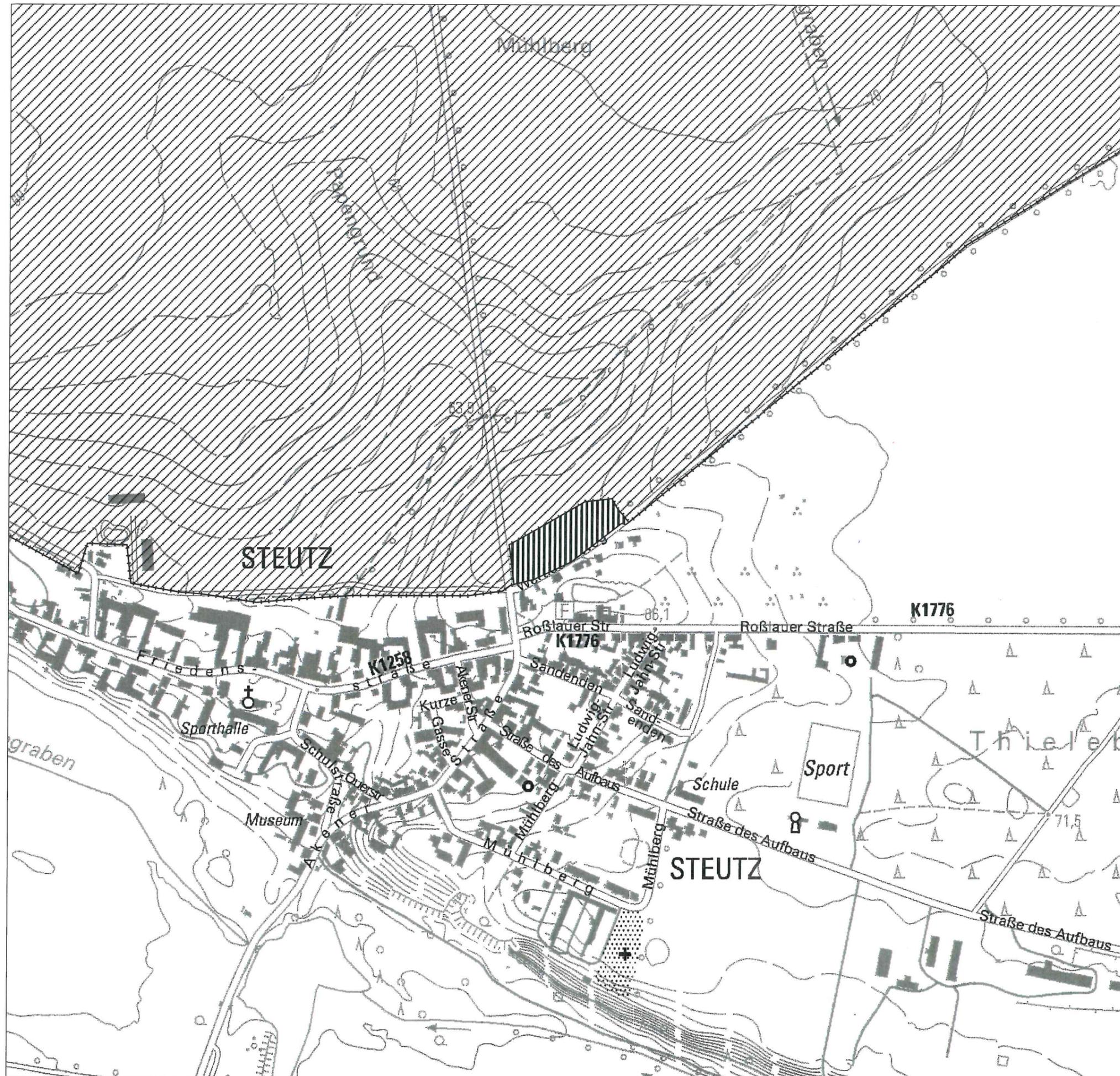
Maßstab 1 : 5.000



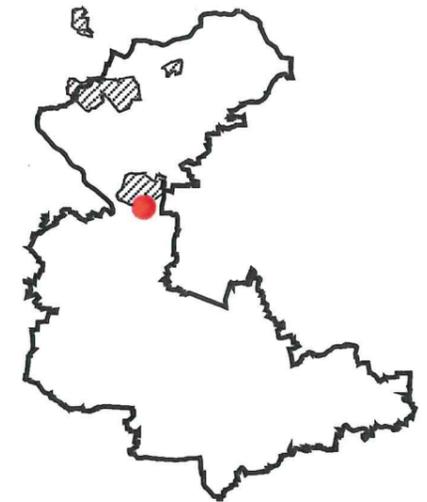
Karte zur Verordnung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die 1. Änderung des Landschaftsschutzgebietes "Zerbster Land" mit dem Naturschutzgebiet "Osterwesten"

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Köthen, den 03.12.2019

Schulze
Landrat



1. Änderung des Landschaftsschutzgebietes "Zerbster Land"



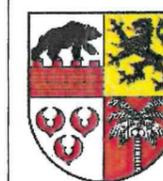
 Landschaftsschutzgebiet "Zerbster Land" mit dem Naturschutzgebiet "Osterwesten" VO vom 28.09.1990 [Teilgebiet Steckby]

 Flurstück mit Nummer der aus dem Landschaftsschutzgebiet entlassene Fläche

..... geänderte Schutzgebietsgrenze

DTK, ATKIS-DLM, ALK © GeoBasis-DE / LVermGeo LSA, 2019 / A 18-256-2009-7

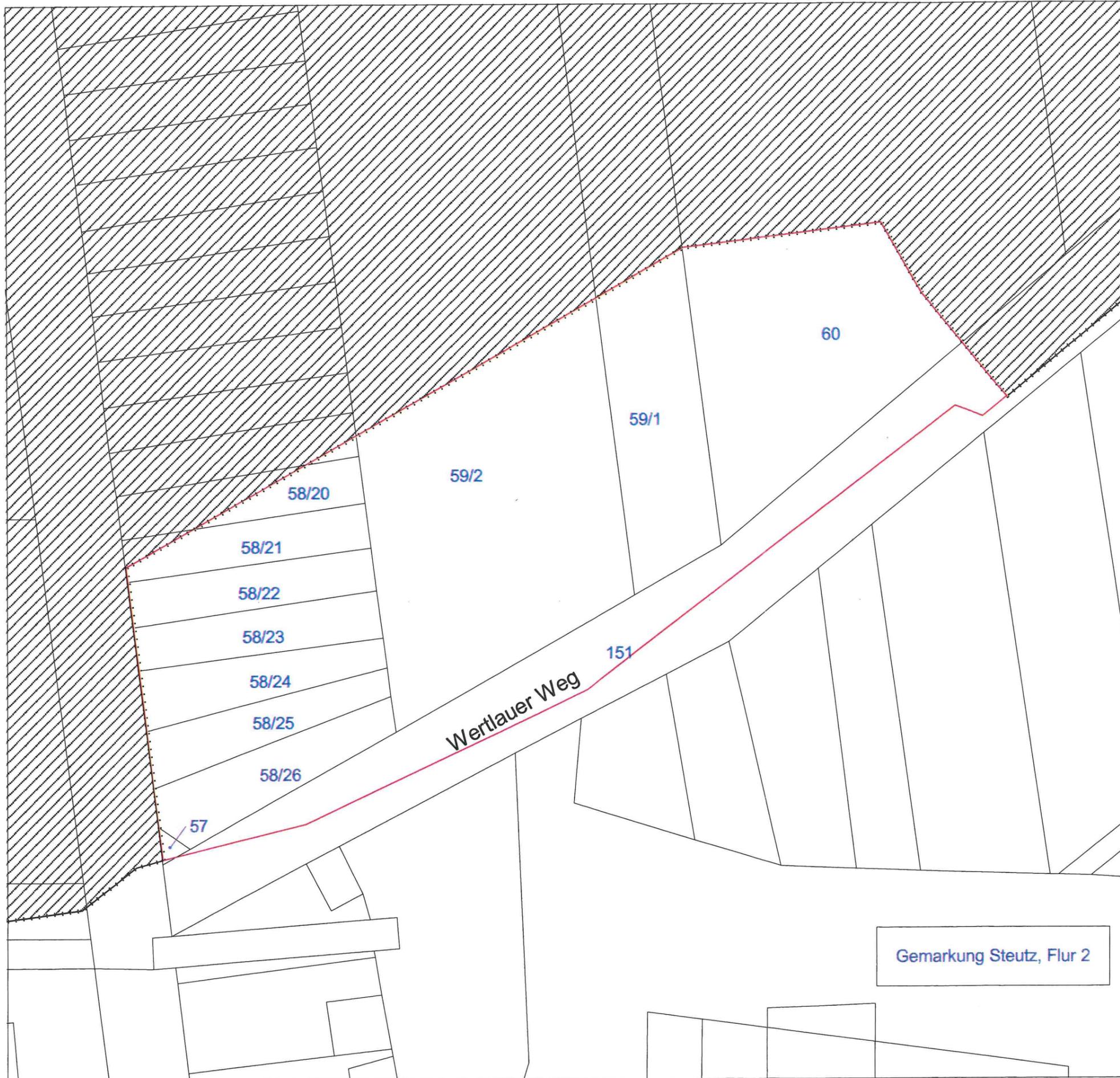
Maßstab 1 : 700



Flurkarte zur Verordnung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die 1. Änderung des Landschaftsschutzgebietes "Zerbster Land" mit dem Naturschutzgebiet "Osterwesten"

Landkreis Anhalt-Bitterfeld
Köthen, den 08.12.2020

Schulze
Landrat



Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

14. Jahrgang

Freitag, 18.12.2020

Ausgabe 24

INHALT

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- * Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
- * Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
- * 2. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührensatzung der Kreisvolkshochschule (KVHS) Anhalt-Bitterfeld
- * 1. Änderungssatzung zur Satzung über den Abschluss von Honorarverträgen und die Höhe der zu zahlenden Honorare durch die Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld (Honorarsatzung der KVHS Anhalt-Bitterfeld)
- * Satzung über die Aufhebung der „Nutzungsentgeltsatzung für den Rettungsdienstbereich des Landkreises Anhalt-Bitterfeld“
- * Nutzungsentgelte im Rettungsdienst für das Kalenderjahr 2021
- * Verordnung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die 1. Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“
- * Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung über die Anordnung der Aufstallung von Geflügel zum Schutz gegen die aviäre Influenza
- * Feststellung der Jahresabschlüsse 2019 der Unternehmen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld – hier: Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH, Medizinisches Versorgungszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH, Service Zentrum Bitterfeld/Wolfen GmbH, Konzernabschluss der Gesundheitszentrum Bitterfeld/Wolfen gGmbH, Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld mbH, Infrastrukturgesellschaft Bitterfeld-Wolfen (ISG) mbH, Wirtschaftsförderungsgesellschaft Anhalt-Bitterfeld | Dessau | Wittenberg mbH, Bitterfelder Qualifizierungs- und Projektierungsgesellschaft mbH i.L., Entwicklungs-, Betreiber- und Verwertungsgesellschaft Goitzsche mbH i.L., Köthen Kultur und Marketing GmbH

Öffentliche Bekanntmachung des Kreiswahlleiters der Landtagswahl am 06.06.2021 für die Wahlkreise 22 – Köthen, 23 – Zerbst und 28 – Bitterfeld-Wolfen

- * Zusammensetzung des Kreiswahlausschusses

Bekanntmachung des Zweckverbandes TechnologiePark Mitteldeutschland

- * Verbandsversammlung am 22.12.2020

Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Raguhn-Zörbig

- * 9. Änderungssatzung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Abwasserbeseitigung (Gebührensatzung)

Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

Kreis- und Finanzausschuss am 12.11.2020

Beschluss-Nr.: 19-14/2020

Entscheidung über die Vergabe einer Zuwendung zur Förderung der Kultur im ländlichen Raum des Landkreises Anhalt-Bitterfeld für das Haushaltsjahr 2020 im Rahmen des „Neustarts“, – Teil I

Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss des Kreistages des Landkreises Anhalt-Bitterfeld beschließt den nachfolgend aufgeführten Antragstellern eine finanzielle Zuwendung in ausgewiesener Höhe zu gewähren:

AZ	Antragsteller	Projekt	Zuwendung des LK in €	Anteil v. H.	Anlage
5.3/2020	Gemeinde Osternienburger Land	Sonderförderung OT Reppichau (Traditionspflege E. v. Reppgow)	20.000,00	90,0 %	1
6.1/2020	Stadt Raguhn-Jeßnitz	Sonderförderung OT Altjeßnitz (Entwicklung des Irrgartens)	20.000,00	89,69 %	2

10.1/2020	Stadt Zörbig	Sonderförderung Museum Schloss Zörbig (Entwicklung des Schlossgeländes)	20.000,00	90,0 %	3
-----------	--------------	---	-----------	--------	---

Beschluss-Nr.: 20-14/2020

Personalangelegenheit

Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss beschließt gem. § 48 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) i.V.m. § 6 Abs. 1 Buchst. a) der Hauptsatzung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld in der derzeit gültigen Fassung die Ernennung von Frau Kreisverwaltungsrätin Claudia Ludwig zur Kreisverwaltungsoberrätin mit Wirkung vom 01.12.2020.

Beschluss-Nr.: 21-14/2020

Personalangelegenheit

Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss beschließt gem. § 48 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) i.V.m. § 6 Abs. 1 Buchst. a) der Hauptsatzung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld in der derzeit gültigen Fassung die Ernennung von Herrn Kreisamtsrat Peter Leps zum Kreisverwaltungsrat mit Wirkung vom 01.12.2020.

Beschluss-Nr.: 22-14/2020

Personalangelegenheit

Beschluss:

Der Kreis- und Finanzausschuss beschließt gem. § 48 Abs. 1 Kommunalverfassungsgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (KVG LSA) i.V.m. § 6 Abs. 1 Buchst. a) der Hauptsatzung des

§ 2 Inkrafttreten

Die 2. Änderungssatzung zur Benutzungs- und Gebührensatzung der Kreisvolkshochschule (KVHS) tritt am 01. Januar 2021 in Kraft.

Köthen (Anhalt), 03.12.2020

gez. U. Schulze
Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

1. Änderungssatzung zur Satzung über den Abschluss von Honorarverträgen und die Höhe der zu zahlenden Honorare durch die Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld (Honorarsatzung der KVHS Anhalt-Bitterfeld)

Auf der Grundlage der §§ 8, 45 Absatz 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (Kommunalverfassungsgesetz – KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288); zuletzt geändert durch Gesetz vom 07. Juli 2020 (GVBl. LSA S. 372) in Verbindung mit §§ 1, 2 und 3 des Kommunalabgabengesetzes (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405); zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. September 2019 (GVBl. LSA S. 284) und dem Gesetz zur Förderung der Erwachsenenbildung im Land Sachsen-Anhalt vom 25. Mai 1992 (GVBl. LSA S. 379); zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. November 2005 (GVBl. LSA S. 698, 705), hat der Kreistag Anhalt-Bitterfeld in seiner Sitzung am 3. Dezember 2020 folgende 1. Änderungssatzung zur Satzung über den Abschluss von Honorarverträgen und die Höhe der zu zahlenden Honorare durch die Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld (Honorarsatzung KVHS Anhalt-Bitterfeld) beschlossen:

§ 1

Änderungen der Honorarsatzung der KVHS Anhalt-Bitterfeld

1. § 3 wird wie folgt geändert:

a) Absatz 2 Satz 1 erhält folgende Fassung:

„Die Durchführung von Bildungsveranstaltungen mit weniger als der gemäß Richtlinien des Landes Sachsen-Anhalt festgelegten Teilnehmerzahl ist zustimmungspflichtig.“

b) Absatz 2 Satz 2 wird gestrichen.

c) In Absatz 2 Satz 4 werden die Wörter „der Leiter“ durch die Wörter „die Leitung“ ersetzt.

d) In Absatz 6 Buchstabe e wird nach dem Wort „führen“ der Punkt durch ein Komma ersetzt und ein neuer Buchstabe f wie folgt angefügt:

„f) sich während der Lehrtätigkeit nicht parteipolitisch zu betätigen und jegliche ideologische und wirtschaftliche Werbung für sich und/oder Dritte zu unterlassen.“

2. § 4 wird wie folgt geändert:

a) In Absatz 1 Satz 1 werden die Wörter „des Dozenten“ durch die Wörter „der frei- und nebenberuflichen Mitarbeiter“ und die Angabe „13,00 Euro bis zu maximal 18,00 Euro“ durch die Angabe „20,00 Euro bis zu maximal 25,00 Euro“ ersetzt.

b) In Absatz 3 Satz 1 werden die Wörter „des Leiters“ durch die Wörter „der Leitung“ ersetzt.

c) Nach Absatz 3 wird folgender neuer Absatz 4 angefügt:

„(4) Honorare für Veranstaltungen/Maßnahmen im Auftrag Dritter unterliegen, soweit es zutrifft, den Förderregularien bzw. den Erfordernissen der Zuwendungsbescheide der Zuwendungsgeber. Gesetzliche Vorgaben sind einzuhalten.“

§ 2 Inkrafttreten

Die 1. Änderungssatzung zur Satzung über den Abschluss von Honorarverträgen und die Höhe der zu zahlenden Honorare durch die Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld (Honorarsatzung der KVHS Anhalt-Bitterfeld) tritt am 01. Januar 2021 in Kraft.

Köthen (Anhalt), 03.12.2020

gez. U. Schulze
Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Satzung über die Aufhebung der „Nutzungsentgeltsatzung für den Rettungsdienstbereich des Landkreises Anhalt-Bitterfeld“

Auf Grundlage der §§ 8 Absatz 1 und 45 Absatz 2 Nr. 1 des Kommunalverfassungsgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (Kommunalverfassungsgesetz – KVG LSA) vom 17. Juni 2014 (GVBl. LSA S. 288), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 7. Juli 2020 (GVBl. LSA S. 372), i.V.m. § 40 Absatz 1 Rettungsdienstgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (RettdG LSA) vom 18. Dezember 2012 (GVBl. LSA S. 624), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. Mai 2019 (GVBl. LSA S. 76, 80), i.V.m. §§ 1, 2 und 5 des Kommunalabgabengesetzes (KAG LSA) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Dezember 1996 (GVBl. LSA S. 405), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27. September 2019 (GVBl. LSA S. 284), hat der Kreistag des Landkreises Anhalt-Bitterfeld in seiner Sitzung am 3. Dezember 2020 folgende Satzung über die Aufhebung der „Nutzungsentgeltsatzung für den Rettungsdienstbereich des Landkreises Anhalt-Bitterfeld“ beschlossen:

§ 1 Aufhebung

Die „Nutzungsentgeltsatzung für den Rettungsdienstbereich des Landkreises Anhalt-Bitterfeld“ vom 20. Dezember 2019 wird aufgehoben.

§ 2 Inkrafttreten

Diese Aufhebungssatzung tritt am 01. Januar 2021 in Kraft.

Köthen (Anhalt), 04.12.2020

gez. U. Schulze
Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

(Siegel)

Nutzungsentgelte im Rettungsdienst für das Kalenderjahr 2021

Auf der Grundlage der Kostenermittlung gemäß §§ 36 ff Rettungsdienstgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (RettdG LSA) vom 18. Dezember 2012 (GVBl. LSA 2012 S. 624), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 6. Mai 2019 (GVBl. LSA S. 76, 80), vereinbaren die Leistungserbringer mit der Gesamtheit der Kostenträger Nutzungsentgelte für das Jahr 2021. Die Nutzungsentgelte sind so zu bemessen, dass sie auf der Grundlage der bedarfsgerechten Strukturen, einer leistungsfähigen Organisation sowie einer wirtschaftlichen Betriebsführung die voraussichtlichen Kosten des Rettungsdienstes decken. Die Grundlage hierfür ist die Satzung zum Rettungsdienstbereichsplan für den Rettungsdienstbereich des Landkreises Anhalt-Bitterfeld gemäß Beschluss des Kreistages Nr. 034-04/2014 vom 27.11.2014 (Amtsblatt Nr. 24/14 vom 19.12.2014). Die Höhe dieser Nutzungsentgelte ist durch den Landkreis Anhalt-Bitterfeld auf ortsübliche Weise im Rettungsdienstbereich bekannt zu machen.

Diese betragen im Jahr 2021 je Einsatz für den Leistungserbringer:

DRK-Arbeitsgemeinschaft Rettungsdienstverbund Anhalt-Bitterfeld	
Notarzteinsatzfahrzeug (NEF)	281,00 Euro
Rettungstransportwagen (RTW)	489,00 Euro
Krankentransportwagen (KTW)	167,00 Euro*
*KTW-Zusatzpauschale für Fernfahrten ab 200 km	167,00 Euro
Kassenärztliche Vereinigung Sachsen-Anhalt (KVSA)	
Behandlung durch den Notarzt	297,90 Euro
Träger des Rettungsdienstes	
Leitstellenentgelt	30,35 Euro
Verwaltungsentgelt	18,19 Euro

Köthen (Anhalt), 04.12.2020

gez. U. Schulze
Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Verordnung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die 1. Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“

Auf Grund der §§ 20 Abs. 2 Nr. 4, 22 Abs. 1, 2 und 26 des Gesetzes zur Neuregelung des Rechts des Naturschutzes und der Landschaftspflege (BNatSchG) vom 29. Juli 2009 (BGB I. S. 2542) i. d. z. Z. g. F. i. V. m. § 15 Abs. 1 Nr. 2 d) des Naturschutzgesetzes des Landes Sachsen-Anhalt (NatSchG LSA) vom 10. Dez. 2010 (GVBl. LSA S. 569) i. d. z. Z. g. F. wird verordnet:

§ 1

Die Verordnung über die Festsetzung des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“ vom 28.09.1990 wird wie folgt geändert:

- (1) Aus dem Geltungsbereich der Verordnung werden folgende Flächen entlassen: Gemarkung Steutz, Flur 2, Flurstücke 58/20 (teilweise), 58/21 (teilweise), 58/22, 58/23, 58/24, 58/25, 58/26, 57, 59/1 (teilweise), 59/2 (teilweise), 60 (teilweise) und 151 (teilweise). Die Gesamtgröße der aus dem Landschaftsschutzgebiet entlassenen Fläche beträgt 0,75 ha (7.500 m²).
- (2) Die aus dem Landschaftsschutzgebiet entlassene Fläche ist in der Karte zur Verordnung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die 1. Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“ im Maßstab 1:5.000 sowie in der Flurkarte zur Verordnung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die 1. Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“ im Maßstab 1:700 dargestellt.
- (3) § 2 Abs. 4 (Flächenbeschreibung und Abgrenzung) erster Anstrich der Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“ wird wie folgt neu gefasst:

Der Grenzverlauf führt

„- im Teilgebiet Steckby: von Steckby ostwärts entlang der Straße nach Steutz bis zur B 187a, um das Bebauungsgebiet „Wertlauer Weg“ herum auf dem Wertlauer Weg weiter in Richtung Wertlau“.

§ 2

Die übrigen Bestimmungen der Verordnung zum Landschaftsschutzgebiet „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“ bleiben unberührt.

§ 3

- (4) Die Anlage zum Landschaftsschutzgebiet „Zerbster Land“ - Flächenübersicht - entfällt. Die weiterhin in dieser Anlage niedergelegte Karte wird, vorbehaltlich der in den Karten zur Verordnung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die 1. Änderung des Landschaftsschutzgebietes „Zerbster Land“ mit dem Naturschutzgebiet „Osterwesten“ dargestellten Ausgrenzungsgebiete, aufrechterhalten.

Die Verordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Köthen, den 03.12.2020

gez. U. S c h u l z e

Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

Siegel

(Im Original unterschrieben und gesiegelt)

